

# Eiserne Hochzeit in der Gemeinde Unna

**Einen besonderen Segenstag anlässlich ihrer Eisernen Hochzeit erlebte das Ehepaar Martha und Friedhelm Nickel aus der Kirchengemeinde Unna am 17. September 2017.**

Zur Freude des Jubelpaares konnte eine große Schar der eingeladenen Gäste aus der Familie, der Freunde und Bekannten sowie der Mitglieder der Kirchengemeinde Unna an der Segenshandlung teilnehmen.

Martha und Friedhelm Nickel heirateten 1952 in der Kirchengemeinde Dortmund-Wickede und gehören schon über 50 Jahre zur Kirchengemeinde Unna. Der Blick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft aus Anlass des Festtages war mit großer Freude und tiefer Dankbarkeit verbunden.

**Den Namen Gottes preisen, denn er ist ein Fels**

In der Ansprache zur Segenshandlung übermittelte der Gemeindevorsteher, Bezirksevangelist Olaf Auffenberg, dem Jubelpaar ein besonders Bibelwort aus 5. Mose 32, 3.4: "Denn ich will den Namen des Herrn preisen. Gebt unserm Gott allein die Ehre! Er ist ein Fels. Seine  Werke sind vollkommen; denn alles, was er tut, das ist recht. Treu ist Gott und kein Böses an ihm, gerecht und wahrhaftig ist er."

Der Vers 3 bringt die Dankbarkeit des Jubelpaares zum Ausdruck und der Vers 4 drückt göttliches Wesen, göttliches Handeln aus, welches das Jubelpaar in den 65 gemeinsamen Ehejahren vielfach erlebt hat.

**Wer an Jesus glaubt, macht keine Unterschiede**

Eine sehr feierliche und festliche Atmosphäre war im Gottesdienst spürbar, der mit vielen musikalischen Einlagen umrahmt wurde. Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Galater 34, 28 zugrunde mit welchem seinerzeit thematisiert wurde, dass vor Gott alle Menschen gleich sind und in der Gemeinde Christi keine Unterschiede nach Stand und Herkunft gemacht werden sollen. Göttlich handeln bedeutet in diesem Sinne auch unterschiedslos allen Menschen die ewige und unmittelbare Gemeinschaft mit Gott zu gönnen.

Viele herzliche Glück- und Segenswünsche empfing das Jubelpaar nach dem Gottesdienst und der Segenshandlung. Besondere Glückwünsche und Rosen überbrachte noch der Seniorenkreis der Gemeinde, dem Friedhelm Nickel einige Jahre als Seniorenbeauftragter vorstand.

**17. September 2017**

Text: Redaktion/RS

Fotos: D.W.















